

**Sehr geehrte, an Morbus Perthes Interessierte,**

Sie haben die Diagnose Morbus Perthes für Ihr Kind/Enkel bekommen. Sie sind in ein „tiefes Loch“ gefallen. Weil Sie gefühlt Tausend Fragen haben. Ihnen fehlen die Informationen, die Ihnen diese Fragen beantworten. Hier ist die Lösung für Sie.

Wir betreuen seit fast 20 Jahren ehrenamtlich die Eltern von an Morbus Perthes erkrankten Kindern. Weil ich, Wolfgang Strömich als Kind selbst von dieser Krankheit betroffen war habe ich es mir zu Aufgabe gemacht aktuell betroffene Familien zu unterstützen.

Deshalb habe ich im Laufe der Jahre umfassende Informationen für Eltern von Pertheskindern zusammengestellt. Mittlerweile sind es 70 Seiten geworden. Sie werden Ihnen helfen, die Krankheit Morbus Perthes besser zu verstehen. Hier sind wertvolle Hinweise und Tipps enthalten, damit Sie den Morbus Perthes gut bewältigen können.

Bestellen Sie jetzt unsere Elterninformationen „Wenn Kinder hinken, stolpert das Leben“. Wer diese Broschüre erworben hat kann mich auch anrufen und persönlich zu allen Themen, die den Morbus Perthes betreffen, befragen. Das kostet nichts.

**Dieses E-Book mit 70 Seiten Morbus Perthes Wissen kostet 49.- Euro** und kommt per Download zu Ihnen. Füllen Sie bitte das folgende Formular aus und überweisen den Betrag auf unser Konto der Deutsche Morbus Perthes Initiative,

**DMPI Wolfgang Strömich**

Postbank

IBAN: DE44 3701 0050 0003 4435 06 (ohne Leerstellen)

BIC: PBNKDEFF (Nur für Auslandsüberweisungen)

### **Wie funktioniert die Anforderung der Informationsbroschüre über den Morbus Perthes?**

1. Sie schicken uns das folgende Blatt dieses Schreibens gut lesbar und deutlich ausgefüllt zu.
2. Sie überweisen gleichzeitig den Betrag von 49.- Euro auf unser Konto. Ihren „Familiennamen“ und „DMPI Infos bitte“ auf die Überweisung schreiben.
3. Nach Geldeingang erhalten Sie per Mail den Link zur Broschüre, die Sie sich dann herunterladen können.

Vielen Dank und herzliche Grüße  
Wolfgang Strömich

**Deutsche Morbus Perthes Initiative**  
**Wolfgang Strömich**  
**Hubertusstraße 39**  
**41836 Hückelhoven**

Bitte dieses Formular an:  
Per Fax: 03433 44 74 84 1  
oder per E-mail:  
**meldenbei@gmail.com**

**Formular zum Anfordern der Informationen über den Morbus Perthes**  
**„Wenn Kinder hinken, stolpert das Leben“**

Vorname: .....

Familiennamen: .....

Straße: ..... Hausnummer: .....

PLZ: ..... Wohnort: .....

Telefon: .....

E-Mail: ..... Bitte deutlich schreiben

Name des Kindes: ..... Geschlecht: .....

Alter des Kindes: .....

Deswegen melde ich mich bei Ihnen:

.....  
.....  
.....  
.....

**Bankverbindung der Deutsche Morbus Perthes Initiative**

DMPI Wolfgang Strömich

Postbank

IBAN: DE44 3701 0050 0003 4435 06 (ohne Leerstellen)

BIC: PBNKDEFF (Nur für Auslandsüberweisungen)

Ihren „Familiennamen“ und „DMPI Infos bitte“ auf die Überweisung schreiben.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
Orthopädietechnik,	6
Reha-Technik,	6
Sanitätshaus,	6
Home Care	6
<b>VORWORT</b> .....	<b>7</b>
<b>Was ist die Perthes-Krankheit?</b> .....	<b>11</b>
<b>Perthes-Erkrankung / Morbus Perthes</b> .....	<b>11</b>
<b>Begriffsbestimmung</b> .....	<b>11</b>
<b>Ursache der Krankheit</b> .....	<b>12</b>
<b>Dauer der Erkrankung</b> .....	<b>12</b>
<b>Krankheitsverständnis</b> .....	<b>12</b>
<b>Morbus Perthes muss behandelt werden!</b> .....	<b>12</b>
<b>Perthes-Krankheit: Häufigkeit</b> .....	<b>13</b>
<b>Perthes-Krankheit: Verlauf und Prognose</b> .....	<b>13</b>
<b>Morbus Perthes verläuft in 4 bis 5 typischen Stadien</b> .....	<b>14</b>
<b>Während der Umbauprozesse ist der Hüftkopf besonders empfindlich</b> .....	<b>15</b>
<b>Je jünger ein Kind erkrankt, desto besser die Heilungsschancen.</b>	<b>15</b>
<b>Die Form des Hüftkopfes kann verändert sein</b> .....	<b>15</b>
<b>Perthes-Krankheit: Therapie</b> .....	<b>16</b>
<b>Eine vollständige Heilung ist möglich</b> .....	<b>16</b>
<b>Die Heilungszeit beträgt durchschnittlich 2-4 Jahre</b> .....	<b>16</b>
<b>Bei kleinen Kindern unter 5 Jahren mit geringen Beschwerden ist eine Beobachtung oft ausreichend.</b> .....	<b>16</b>
<b>Spezielle Apparate sollten den Hüftkopf entlasten</b> .....	<b>17</b>
<b>Die Thomas-Schiene wird nur noch sehr selten verwendet</b> .....	<b>17</b>
<b>Operationen bei starkem Befall und bei älteren Kindern</b> .....	<b>18</b>
<b>Physiotherapie sollte begleitend durchgeführt werden.</b> .....	<b>18</b>
<b>Anatomische Grundlagen der Perthes-Erkrankung</b> .....	<b>19</b>
<b>Durchblutung des kindlichen Hüftkopfes</b> .....	<b>19</b>
<b>Perthes-Krankheit: Diagnostik und Symptome</b> .....	<b>20</b>
<b>Schmerzen in Hüfte, Kniegelenk oder Oberschenkel.</b> .....	<b>20</b>

<b>Schnelle Ermüdbarkeit kann ein Hinweis sein.....</b>	<b>20</b>
<b>Das Bein lässt sich nicht mehr so gut abspreizen. ....</b>	<b>20</b>
<b>Genauere Darstellung mittels MRT.....</b>	<b>21</b>
<b>Begleitende Maßnahmen der Therapie durch die Eltern .....</b>	<b>21</b>
<b>Sehr hohe Belastungen vermeiden. ....</b>	<b>22</b>
<b>Medizinische Fachbegriffe zum Thema Morbus Perthes .....</b>	<b>24</b>
<b>Szintigrafie .....</b>	<b>24</b>
<b>Kostenübernahme von Therapiegeräten ja oder nein? .....</b>	<b>26</b>
<b>Info über Hilfen bei teilgenehmigten Hilfsmitteln, bzw. Ablehnungen der Kostenübernahme .....</b>	<b>28</b>
<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen.....</b>	<b>28</b>
<b>Allgemeines .....</b>	<b>29</b>
<b>Einsicht in Ihre Krankenunterlagen bei Ärzten.....</b>	<b>32</b>
<b>Was Sie sonst noch unbedingt bei dem Morbus Perthes wissen sollten .....</b>	<b>37</b>
<b>Morbus Perthes? ja oder nein? .....</b>	<b>37</b>
<b>Hüftschnupfen? Was ist das eigentlich .....</b>	<b>37</b>
<b>Warum bekommt mein Kind diese Krankheit? .....</b>	<b>38</b>
<b>Wie fühlt sich die Krankheit für Ihr Kind an? .....</b>	<b>38</b>
<b>Bei von Morbus Perthes betroffenen Kindern kann die „Schmerzsituation“ sehr unterschiedlich auftreten.....</b>	<b>39</b>
<b>Was darf Ihr Kind und was nicht? .....</b>	<b>40</b>
<b>Wie aber lenkt man ein bewegungsorientiertes Kind auf andere Betätigungen? .....</b>	<b>41</b>
<b>Was kommt auf Sie zu? .....</b>	<b>41</b>
<b>Probleme bei der Ausstellung von Langzeit-Rezepten für die physiotherapeutische Behandlung bei Morbus Perthes .....</b>	<b>43</b>
<b>Perthes Kinder bis 5 Jahren .....</b>	<b>45</b>
<b>Geschwisterkinder .....</b>	<b>46</b>
<b>Facebook und Foren .....</b>	<b>46</b>
<b>ÜBER BENNI, unseren TRÖSTEBÄREN.....</b>	<b>47</b>
<b>Unser Benni Projekt .....</b>	<b>49</b>
<b>Wissenswertes zur DEUTSCHEN MORBUS PERTHES INITIATIVE: .</b>	<b>51</b>
<b>Gedanken des Gründers der DMPI.....</b>	<b>53</b>
<b>Patienteninformation der .....</b>	<b>55</b>
<b>Orthopädischen Universitätskinderklinik Düsseldorf.....</b>	<b>55</b>

<b>Morbus Perthes - Hintergrund / Einleitung .....</b>	<b>55</b>
<b>Morbus Perthes - Symptome / Diagnose.....</b>	<b>55</b>
<b>Morbus Perthes - Behandlungsmöglichkeiten .....</b>	<b>56</b>
<b>Morbus Perthes - Nachbehandlung / Rehabilitation.....</b>	<b>57</b>
<b>Morbus Perthes - Medikamentöse Therapie .....</b>	<b>58</b>
<b>Morbus Perthes - Heilungsaussichten .....</b>	<b>58</b>
<b>Morbus Perthes - Prävention .....</b>	<b>58</b>
<b>Zweite Arztmeinung - wichtig für den Patienten.....</b>	<b>60</b>
<b>Patienteninformation der Uniklinik Frankfurt Friedrichsheim.....</b>	<b>61</b>
<b>Wie behandeln wir die Erkrankung? .....</b>	<b>62</b>
<b>Aussichten: .....</b>	<b>64</b>
<b>Die nichtoperative Therapie des Morbus Perthes .....</b>	<b>67</b>
<b>Quelle: Zeitschrift „Der Orthopäde“ .....</b>	<b>67</b>
<b>Impressum:.....</b>	<b>70</b>
<b>Bankverbindung: .....</b>	<b>70</b>

